

Modulverzeichnis

**zu der Prüfungs- und Studienordnung für
den konsekutiven Master-Studiengang "Ur-
und frühgeschichtliche Archäologie" Kopie
(Amtliche Mitteilungen Nr. 19/2021 S. 339)**

Module

B.UFG.16: Vegetationsgeschichte: Einführung in die Kulturpflanzengeschichte.....	2421
M.UFG.01: Kulturgeschichte I.....	2422
M.UFG.02: Topografie.....	2423
M.UFG.03: Siedlungsarchäologie.....	2424
M.UFG.04: Kulturgeschichte II.....	2425
M.UFG.05: Geländepraktikum für Fortgeschrittene.....	2426
M.UFG.06: Topografie II.....	2427
M.UFG.07: "GIS".....	2428
M.UFG.08: Statistik II.....	2429
M.UFG.09: Museumskunde.....	2430
M.UFG.10: Denkmalpflege.....	2431

Übersicht nach Modulgruppen

I. Master-Studiengang "Ur- und frühgeschichtliche Archäologie"

Es müssen mindestens 120 C erworben werden.

1. Fachstudium Ur- und frühgeschichtliche Archäologie im Umfang von 42 C

Es müssen folgende fünf Pflichtmodule im Umfang von 42 C erfolgreich absolviert werden:

M.UFG.01: Kulturgeschichte I (10 C, 4 SWS).....	2422
M.UFG.02: Topografie (9 C, 2 SWS).....	2423
M.UFG.03: Siedlungsarchäologie (10 C, 4 SWS).....	2424
M.UFG.04: Kulturgeschichte II (6 C).....	2425
M.UFG.05: Geländepraktikum für Fortgeschrittene (7 C).....	2426

2. Fachexterne Modulpakete

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C oder zwei zulässige fachexterne Modulpakete im Umfang von jeweils 18 C erfolgreich zu absolvieren.

3. Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden. Dabei können auch folgende Wahlmodule absolviert werden. Es dürfen nur solche Module belegt werden, die nicht bereits innerhalb eines Bachelor-Studiengangs absolviert wurden.

B.UFG.16: Vegetationsgeschichte: Einführung in die Kulturpflanzengeschichte (3 C, 4 SWS).....	2421
M.UFG.06: Topografie II (8 C, 2 SWS).....	2427
M.UFG.07: "GIS" (3 C, 2 SWS).....	2428
M.UFG.08: Statistik II (3 C, 2 SWS).....	2429
M.UFG.09: Museumskunde (3 C, 1 SWS).....	2430
M.UFG.10: Denkmalpflege (3 C, 1 SWS).....	2431

4. Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

II. Modulpaket "Ur- und frühgeschichtliche Archäologie" im Umfang von 36 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs.)

1. Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung sind Leistungen in der Ur- und Frühgeschichte im Umfang von wenigstens 18 Anrechnungspunkten.

2. Wahlpflichtmodule

Es müssen folgende vier Wahlpflichtmodule im Umfang von 36 C erfolgreich absolviert werden:

M.UFG.01: Kulturgeschichte I (10 C, 4 SWS).....	2422
M.UFG.02: Topografie (9 C, 2 SWS).....	2423
M.UFG.03: Siedlungsarchäologie (10 C, 4 SWS).....	2424
M.UFG.05: Geländepraktikum für Fortgeschrittene (7 C).....	2426

III. Modulpaket "Ur- und frühgeschichtliche Archäologie" im Umfang von 18 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

1. Zugangsvoraussetzungen

keine

2. Wahlpflichtmodule

Es müssen folgende zwei Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 C erfolgreich absolviert werden:

M.UFG.01: Kulturgeschichte I (10 C, 4 SWS).....	2422
M.UFG.06: Topografie II (8 C, 2 SWS).....	2427

IV. Studienangebote im Professionalisierungsbereich anderer Master-Studiengänge

Studierende des Master-Studiengangs "Antike Kulturen" können folgende Module innerhalb des Professionalisierungsbereichs (Schlüsselkompetenzen) absolvieren:

M.UFG.07: "GIS" (3 C, 2 SWS).....	2428
M.UFG.08: Statistik II (3 C, 2 SWS).....	2429
M.UFG.09: Museumskunde (3 C, 1 SWS).....	2430
M.UFG.10: Denkmalpflege (3 C, 1 SWS).....	2431

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.UFG.16: Vegetationsgeschichte: Einführung in die Kulturpflanzengeschichte <i>English title: Vegetation History: Introduction to the History of Cultivated Plant</i>		3 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben Kenntnisse der Entstehung von Kulturpflanzen aus Wildpflanzen (von der Wildform zur Hochleistungsertragspflanze): morphologische Veränderungen, genetische Grundlagen, zeitliche Abläufe der Ausbreitungsgeschichte ausgehend von den Entstehungszentren/ Mannigfaltigkeitszentren. Sie kennen die Aufgaben, Methoden und Ergebnisse vegetationsgeschichtlicher- und archäobotanischer Forschungen (Agrargeschichte). Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden Fachkompetenzen zur (mikroskopischen) Bestimmung und Ansprache fossiler Pflanzenreste oder Makroreste (verkohlt, unverkohlt) und sind in der Lage Holzarten (verkohlt, unverkohlt) mikroskopisch zu bestimmen. Sie besitzen die Fähigkeit der ökologischen Interpretation von Artenspektren für die Rekonstruktion der Paläo-Umwelt.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 34 Stunden
Lehrveranstaltung: Einführung in die Kulturpflanzengeschichte (Vorlesung)		1 SWS
Lehrveranstaltung: Praktische Übungen zur Kulturpflanzengeschichte - mikroskopische Untersuchung subfossiler Pflanzenreste (Übung, Seminar)		3 SWS
Prüfung: Protokoll (max. 10 Seiten) Prüfungsanforderungen: Kenntnisse zur Entstehung von Kulturpflanzen aus Wildpflanzen. Kenntnisse zur Bestimmung fossiler Pflanzenreste oder Makroreste und die ökologische Interpretation von Artenspektren für die Paläo-Umweltrekonstruktion.		3 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch, Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hermann Behling	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 10		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.UFG.01: Kulturgeschichte I <i>English title: Cultural History I</i>		10 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: 1. Die Studierenden verfügen nach Absolvierung dieser Lehrveranstaltung über vertiefte Kenntnisse ausgewählter Probleme der Kulturgeschichte Europas in ur- und frühgeschichtlicher Zeit. 2. Die Studierenden sind in der Lage, ausgewählte Probleme der Kulturgeschichte Europas in ur- und frühgeschichtlicher Zeit umfassend selbständig zu bearbeiten und in einem studienbegleitenden Referat zu präsentieren sowie eine fachgerechte Schriftfassung des Referats zu erstellen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 244 Stunden
Lehrveranstaltung: Vorlesung zur Kulturgeschichte Europas in ur- und frühgeschichtlicher Zeit (Vorlesung)		2 SWS
Lehrveranstaltung: Oberseminar zur Kulturgeschichte Europas in ur- und frühgeschichtlicher Zeit		2 SWS
Prüfung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung(Referat ca. 60 Min.; schriftliche Ausarbeitung max. 30 S.) Prüfungsvorleistungen: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, ausgewählte Probleme der Siedlungsarchäologie selbständig umfassend zu bearbeiten und in einem Referat zu präsentieren sowie eine fachgerechte Schriftfassung zu erstellen.		10 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Rahmstorf, Lorenz, Prof. Dr.	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.UFG.02: Topografie <i>English title: Topography</i>		9 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: 1. Die Studierenden sind in der Lage, ausgewählte Probleme zur Archäologie einer Region umfassend selbständig zu bearbeiten und in einem Referat zu präsentieren sowie eine fachgerechte Schriftfassung des Referats zu erstellen. 2. Die Studierenden sind in der Lage, Geschichte und Denkmälertypen einer Region unter Berücksichtigung der topographischen Relevanz vor Ort in einem Referat zu erläutern.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 108 Stunden Selbststudium: 162 Stunden
Lehrveranstaltung: Oberseminar zur archäologischen Landeskunde		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 45 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 S.) Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, ausgewählte Probleme zur Archäologie einer Region umfassend selbständig zu bearbeiten und in einem Referat zu präsentieren sowie eine fachgerechte Schriftfassung des Referats zu erstellen.		5 C
Lehrveranstaltung: Exkursion zu Geländedenkmälern		
Prüfung: Referat vor Ort (ca. 15 Min.) Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, Geschichte und Denkmälertypen einer Region unter Berücksichtigung der topographischen Relevanz vor Ort in einem Referat zu erläutern.		4 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Rahmstorf, Lorenz, Prof. Dr.	
Angebotshäufigkeit: 1. jedes Wintersemester 2. jedes Sommersemester	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.UFG.03: Siedlungsarchäologie <i>English title: Settlement Archaeology</i>		10 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: 1. Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse zu Methoden, Fragestellungen und aktuellen Forschungsergebnissen der Siedlungsarchäologie. 2. Die Studierenden sind in der Lage, ausgewählte siedlungsarchäologische Probleme umfassend zu bearbeiten und in einem studienbegleitenden Referat zu präsentieren sowie eine fachgerechte Schriftfassung des Referats zu erstellen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 244 Stunden
Lehrveranstaltung: Vorlesung zur Siedlungsarchäologie (Vorlesung)		2 SWS
Lehrveranstaltung: Oberseminar zur Siedlungsarchäologie		2 SWS
Prüfung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (Referat ca. 60 Min.; schriftliche Ausarbeitung max. 30 S.) Prüfungsvorleistungen: Klausur (90 Min.) Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, ausgewählte Probleme der Siedlungsarchäologie selbständig umfassend zu bearbeiten und in einem Referat zu präsentieren sowie eine fachgerechte Schriftfassung zu erstellen.		10 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Rahmstorf, Lorenz, Prof. Dr.	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.UFG.04: Kulturgeschichte II <i>English title: Cultural History II</i>		6 C
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, eigenständig wissenschaftliche Studien zur Siedlungs-, Wirtschafts-, Sozial- oder Religionsgeschichte oder zur materiellen Kultur der Ur- und Frühgeschichte durchzuführen und die Ergebnisse in einer Hausarbeit fachgerecht schriftlich zu formulieren.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 10 Stunden Selbststudium: 170 Stunden
Lehrveranstaltung: Kolloquium		
Prüfung: Hausarbeit (max. 30 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Teilnahme am Colloquium Praehistoricum und Erstellung einer Literaturliste zu einem kulturgeschichtlichen Thema (mind. 50 Titel) sowie Konzeption der Hausarbeit		6 C
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, eigenständig wissenschaftliche Studien zur Siedlungs-, Wirtschafts-, Sozial- oder Religionsgeschichte oder zur materiellen Kultur der Ur- und Frühgeschichte durchzuführen und die Ergebnisse in einer Hausarbeit fachgerecht schriftlich zu formulieren.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Lorenz Rahmstorf	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.UFG.05: Geländepraktikum für Fortgeschrittene <i>English title: Advanced practical course (Field work)</i>		7 C
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Absolvierung des Moduls haben die Studierenden ihre Kenntnisse der praktischen Grabungstätigkeit (technische Abläufe, Grabungstechniken, Dokumentation) vertieft und sind in der Lage, eigenständig einen archäologischen Befund fachgerecht zu dokumentieren.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 210 Stunden Selbststudium: 0 Stunden
Lehrveranstaltung: Praktikum zu Prospektion und Ausgrabung (mind. 6 Wochen) <i>Inhalte:</i> Mitwirkung an einer Ausgrabung des Seminars für Ur- und Frühgeschichte		
Prüfung: Praktische Prüfungsfachgerechte Dokumentation und Ansprache eines ausgewählten Befundes (Beschreibung von max. 10 Seiten und Zeichnungen)		7 C
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Prüfung nach, dass Sie in der Lage sind, bei der Ansprache und Dokumentation von Befunden ihre Kenntnisse der praktischen Grabungstätigkeit eigenständig und fachgerecht anzuwenden.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Rahmstorf, Lorenz, Prof. Dr.	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.UFG.06: Topografie II <i>English title: Topography II</i>		8 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: 1. Die Studierenden sind in der Lage, ausgewählte Probleme zur Archäologie einer Region umfassend selbständig zu bearbeiten und in einem Referat zu präsentieren. 2. Die Studierenden sind in der Lage, Geschichte und Denkmälergattungen einer Region unter Berücksichtigung der topographischen Relevanz vor Ort in einem Referat zu erläutern		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 108 Stunden Selbststudium: 132 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar zur archäologischen Landeskunde (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Wintersemester		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 45 Minuten) Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, ausgewählte Probleme zur Archäologie einer Region umfassend selbständig zu bearbeiten und in einem Referat zu präsentieren.		4 C
Lehrveranstaltung: Exkursion zu Geländedenkmälern (10 Tage) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Sommersemester		
Prüfung: Referat vor Ort (ca. 15 Min.) Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, Geschichte und Denkmälergattungen einer Region unter Berücksichtigung der topographischen Relevanz vor Ort in einem Referat zu erläutern.		4 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Rahmstorf, Lorenz, Prof. Dr.	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.UFG.07: "GIS" <i>English title: Geographic Information Systems</i>		3 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, ausgewählte Fragestellungen zu Geographischen Informationssystemen in der Archäologie umfassend selbständig zu bearbeiten und in einem Referat zu präsentieren.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 30 Stunden Selbststudium: 60 Stunden
Lehrveranstaltung: Übung zur Anwendung von geographischen Informationssystemen in der Archäologie (Übung)		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 30 Min.)		3 C
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis durch Ergebnisdarstellung einer praktischen Arbeit (Vortrag ca. 30 Min.), dass sie vertiefte Kenntnisse im Bereich Geographischer Informationssysteme in ihrer Anwendung in der Archäologie besitzen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Rahmstorf, Lorenz, Prof. Dr.	
Angebotshäufigkeit: jedes zweite Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.UFG.08: Statistik II <i>English title: Analytical Statistics</i>		3 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, ausgewählte Fragestellungen zu schließenden statistischen Methoden in der Archäologie umfassend selbständig zu bearbeiten und in einem Referat zu präsentieren.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 30 Stunden Selbststudium: 60 Stunden
Lehrveranstaltung: Übung zur Anwendung statistischer analytischer Methoden in der Archäologie (Übung)		
Prüfung: Referat (ca. 30 Minuten)		3 C
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis durch Ergebnisdarstellung einer praktischen Arbeit (Vortrag ca. 30 Min.), dass sie vertiefte Kenntnisse in schließenden Methoden im Bereich Statistik besitzen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Rahmstorf, Lorenz, Prof. Dr.	
Angebotshäufigkeit: jedes zweite Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.UFG.09: Museumskunde <i>English title: Museum Studies</i>		3 C 1 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, ausgewählte Aspekte der archäologischen Museumskunde umfassend selbständig zu bearbeiten und in einem Referat zu präsentieren.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 30 Stunden Selbststudium: 60 Stunden
Lehrveranstaltung: Übung zur Museumskunde (Schwerpunkt archäologische Museen) (Übung) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i>		1 SWS
Prüfung: Referat (ca. 30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (max. 15 S.)		3 C
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis durch Ergebnisdarstellung einer praktischen Arbeit (Vortrag ca. 15 Min.) und schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 S.), dass sie vertiefte Kenntnisse im Bereich archäologische Museumskunde besitzen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Rahmstorf, Lorenz, Prof. Dr.	
Angebotshäufigkeit: jedes zweite Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.UFG.10: Denkmalpflege <i>English title: Archaeological Heritage Management</i>		3 C 1 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, ausgewählte Sachbereiche der archäologischen Denkmalpflege umfassend selbständig zu bearbeiten und in einem Referat zu präsentieren.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 14 Stunden Selbststudium: 76 Stunden
Lehrveranstaltung: Übung zur Denkmalpflege / Bodendenkmalpflege und Denkmalschutz (Übung) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i>		1 SWS
Prüfung: Referat (ca. 30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (max. 15 S.)		3 C
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis durch Ergebnisdarstellung einer praktischen Arbeit (Vortrag ca. 30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (max. 15 S.), dass sie vertiefte Kenntnisse im Bereich archäologische Denkmalpflege besitzen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Rahmstorf, Lorenz, Prof. Dr.	
Angebotshäufigkeit: jedes zweite Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		